

Werden die US-Regulierungsbehörden im Umgang mit Krypto hart?

Dies ist vor etwas mehr als einer Stunde in unseren Posteingang gefallen, mit freundlicher Genehmigung der Fed (unsere Betonung): Das ganze Jahr 2022 [agencies that regulate the financial system] planen, mehr Klarheit darüber zu schaffen, ob bestimmte Aktivitäten im Zusammenhang mit Krypto-Assets von Bankorganisationen durchgeführt werden sind rechtlich zulässig, und Erwartungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit, Verbraucherschutz und Einhaltung bestehender Gesetze und Vorschriften im Zusammenhang mit: Verwahrung von Krypto-Assets und traditionelle Verwahrungsdienste. Nebenverwahrungsdienste. Erleichterung von Kundenkäufen und -verkäufen von Krypto-Assets. Durch Krypto-Assets besicherte Kredite. Ausgabe und Verteilung von Stablecoins. Aktivitäten, die das Halten von Krypto-Assets …

Dies ist vor etwas mehr als einer Stunde in unseren Posteingang gefallen, mit freundlicher Genehmigung der Fed (unsere Betonung):

Das ganze Jahr 2022 [agencies that regulate the financial system] planen, mehr Klarheit darüber zu schaffen, ob bestimmte Aktivitäten im Zusammenhang mit Krypto-Assets von Bankorganisationen durchgeführt werden sind rechtlich zulässig, und Erwartungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit, Verbraucherschutz und Einhaltung bestehender Gesetze und Vorschriften im Zusammenhang mit:

Verwahrung von Krypto-Assets und traditionelle Verwahrungsdienste.

Nebenverwahrungsdienste.

Erleichterung von Kundenkäufen und -verkäufen von Krypto-Assets.

Durch Krypto-Assets besicherte Kredite.

Ausgabe und Verteilung von Stablecoins.

Aktivitäten, die das Halten von Krypto-Assets in der Bilanz beinhalten.

Die Agenturen werden auch die Anwendung von Bankkapital- und Liquiditätsstandards zu Krypto-Assets für Aktivitäten, an denen US-Bankenorganisationen beteiligt sind und wird sich weiterhin mit dem Basler Ausschuss für Bankenaufsicht über seinen Konsultationsprozess in diesem Bereich austauschen.

Soweit uns bekannt ist, ist dies der erste Versuch der US-Bankenaufsichtsbehörden einer Gruppe, zu der nicht nur die Fed, sondern auch die Federal Deposit Insurance Corporation und das Office of the Comptroller of the Currency gehören gegen Krypto vorzugehen.

Es kommt, nachdem China Anfang dieses Jahres ein eigenes Angebot zur Eindämmung der Aktivitäten in diesem Sektor gestartet hat. Während Chinas Verbot, das alle Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Krypto-Handel für illegal erklärte, einen großen Einfluss auf den Preis der wichtigsten Kryptowährungen hatte, hat sich der Handel mit Bitcoin und

Ethereum aufgrund dieser Ankündigung kaum bewegt.

Das ist nicht völlig überraschend, da dies eine Absichtserklärung ist, um zu prüfen, ob Regeln im Gegensatz zu tatsächlichen Regeln aufgestellt werden müssen. Es erscheint uns auch unwahrscheinlich, dass die US-Behörden genauso aggressiv vorgehen wie ihre chinesischen Pendants. Sie werden auch nicht so schnell sein, dass es so lange dauert, bis US-Behörden die Notwendigkeit erkennen, dass Krypto tatsächlich eine Bedrohung für die Finanzaktivitäten darstellen könnte, spricht Bände.

Dennoch werden, wie wir seit langem argumentieren, wahrscheinlich andere Staaten Chinas Beispiel folgen, wenn es darum geht, die Dominanz des Privatsektors im digitalen Währungsraum herauszufordern. Sei es durch die Ausgabe eigener staatlich unterstützter Token oder durch die Regulierung von Krypto. Investoren und Kreditgeber täten daher gut daran, den Plänen der Agenturen zumindest ein wenig Aufmerksamkeit zu schenken, so bescheiden ihr bisheriges Handeln auch erscheinen mag.

Quelle: [Financial Times](#)

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at